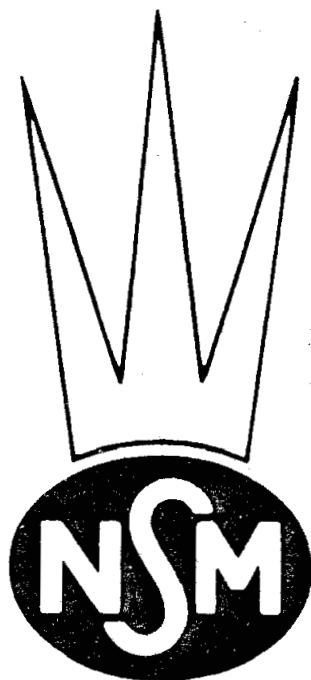

SERVICE MANUAL



T.V. GAME

CARNIVAL

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung _____	Seite 3
Wichtiger Hinweis _____	Seite 3
Umstellung der Transformatorspannung _____	Seite 3
Änderung an der Versorgungseinheit _____	Seite 4
Wartung _____	Seite 4
Schaltbilder _____	ab Seite 8

Die in diesem Service Manual enthaltenen Angaben und Abbildungen entsprechen dem Stand zur Zeit der Drucklegung.

NSM- APPARATEBAU GMBH & Co. KG * D-6530 BINGEN/ RHEIN 1 * GERMANY

ÄNDERUNGEN IM SINNE DES TECHNISCHEN FORTSCHRITTES VORBEHALTEN,
JEDOCH KEINE NACHRÜSTPFLICHT!

EINLEITUNG

Dies ist ein elektronisches Gerät, das Digital Integrierte Schaltkreise und TV-Monitor Schaltkreise weitgehendst in sich vereinigt. Dieses Service Manual setzt voraus, daß der Wartungstechniker über allgemeine Kenntnisse von Microprozessoren, TTL Schaltkreise und TV-Monitoren verfügt. Jeder, der auf diesen Gebieten keine Kenntnisse hat, sollte nicht versuchen, den elektronischen Teil dieses Gerätes zu reparieren. Es wird darauf hingewiesen, daß jeglicher Versuch, das Gerät am Aufstellort ohne ausdrückliche Genehmigung vom Herstellerwerk zu reparieren, sofort die Ungültigkeit der Garantie zur Folge hat.

Wichtiger Hinweis

Ein wichtiger Hinweis ist in dem Gerät angebracht und hier nochmals wiederholt: Falls zu irgendeiner Zeit auf dem TV-Bildschirm eine unverständliche Anzeige erscheint oder andere Unregelmäßigkeiten auftreten, bitte eine Münze einwerfen. Dies sollte das Problem lösen. Ist dies nicht der Fall, muß das Gerät gewartet (repariert) werden.

Die Schaltung in diesem Gerät wurde so angeordnet, daß der Einwurf einer Münze durch den Münzmechanismus das Spielsystem auf den Beginn des Spieles zurückbringt. Dadurch werden vorübergehend auftretende Probleme, hervorgerufen durch Störungen in der Stromzuführung, Statik etc. gelöst.

Bauteile sollten nur durch richtige Ersatzteile ersetzt werden.

Niemals andere Teile verwenden.

Niemals gedruckte Schaltungen/Verbindungen bei eingeschaltetem Gerät entfernen.

Sicherungen immer durch gleichwertige ersetzen. Eine durchgebrannte Sicherung zeigt einen Überlastungszustand im Gerät an. Wenn die Sicherung mit einer höherwertigen ausgetauscht wird, so kann an den Bauteilen ernsthafter Schaden im Falle einer Überbelastung hervorgerufen werden.

Vor Reparaturen immer zuerst dieses Service Manual lesen.

Umstellung der Transformatorspannung

Folgendes ist bei der Umstellung des Gerätetransformators auf 110, 115 oder 230 V~ zu beachten:

- Für 100 V: die Spannungs-EINGANGS-Leitungen mit den Transformator клемmen 1 und 2 verbinden.
- Für 115 V: die Spannungs-EINGANGS-Leitungen an Transformator клемmen 1 und 3 anschließen.
- Für 230 V: die Spannungs-EINGANGS-Leitungen an Transformator клемmen 1 und 4 anschließen.

Der TV Monitor Transformator muß ebenfalls auf die gleiche Eingangsspannung wie der Spieltransformator umgestellt werden. S. Zeichnung "Netzanschluß".

Änderungen an der Versorgungseinheit

Nur für VIC Logic Boards

Um das VIC Logic Board mit -5 V zu speisen, war eine Änderung an der Versorgungseinheit notwendig. Diese Modifizierung erfordert lediglich, daß ein -5 V Spannungsregler angeschlossen wird. Dieser Spannungsregler wird mit der -12 V Leitung an Pin 11 des Ausgangsverbindungssteckers verbunden. Somit wird Pin 17 des Verbindungssteckers zum Ausgangspunkt der -5 V . Alle anderen Pins bleiben unverändert:

- Pin 11 = -12 V
- Pin 12 = $+12\text{ V}$
- Pin 13 = $2-3\text{ V}$ ~ Signal
- Pins 14, 15, 16 = Erde
- Pin 17 = 5 V
- Pins 18, 19, 20 = $+5\text{ V}$

Außerdem wurde in die Versorgungseinheit ein $8900\text{ }\mu\text{F}$ Siebkondensator eingesetzt, um bessere $+12\text{ V}$ Spannungsreglung zu erzielen.

Wartung

I. Versorgungsteil (siehe Seite 10/11)

1. Ausgangsverbindungsstecker aus dem Versorgungsteil ziehen.
2. Zuerst sind folgende Tests durchzuführen: (Erde an schwarze Leitung auf C18, $9000\text{ }\mu\text{F}$ Kondensator)
 - a) $+9\text{ V}$ = auf positive Klemme von C18
 - b) $+17 - 19\text{ V}$ auf C6 ($4700\text{ }\mu\text{F}$ Kondensator)
 - c) $-17 - 19\text{ V}$ auf C5 ($4700\text{ }\mu\text{F}$ Kondensator)
 - d) -12 V an Ausgangsklemme 11 (einstellbar durch Trimpotometer R42)
 - e) $+12\text{ V}$ an Ausgangsklemme 12 (einstellbar durch Trimpotometer R 8)
 - f) $+5\text{ V}$ an Ausgangsklemmen 18, 19, 20 (einstellbar durch Trimpotometer R9)
 - g) Erde (Erde, 0V) an Klemmen 14, 15, 16
 - h) $2 - 3\text{ V}$ ~ an Klemme 13 (Bitte Messgerätskala auf ~ umstellen).
 - i) -5 V an Klemme 17.
3. Diese Messungen nochmals durchführen, wenn das Logic Board angeschlossen ist. Falls sie nicht stimmen, besteht sehr wahrscheinlich ein Überbelastungszustand im Logic Board.

II. Logic Board

Die nachstehenden Ausführungen sollen Ihnen helfen, die in Verbindung mit dem Logic Board am häufigsten auftretenden Fehler zu suchen und zu finden. Die Vorgänge sind nach Fehlern gewöhnlicher Art, die entstehen können, aufgeführt. Bitte lesen Sie zuerst die einzelnen Schritte sorgfältig durch, ehe Sie sie - einen nach dem anderen - durchgehen. Erforderlich sind ein Oszillograph und ein $\sim/\text{=}$ Spannungsmesser.

1. Kein Bild: TV Röhre brennt nicht

- a) Gerät einstecken und prüfen, ob es mit 115 (220) V~ gespeist wird. Prüfen, ob 115 V~ an den Eingangsklemmen des Spieltransformators sind. Falls nicht, bitte den nächsten Schritt durchführen.
- b) Sicherung prüfen. Falls sie in Ordnung ist, bitte den nächsten Schritt ausführen.
- c) Den Deckel der Anschlußeinheit an der Rückwand des Gerätes abnehmen. Am Ausgang des Entstörkondensators muß Netzspannung vorhanden sein. Falls dies nicht der Fall ist, könnte der Entstörkondensator defekt sein oder eine Verbindung zur Anschlußeinheit lose sein. Den Netzstecker des Gerätes ziehen und die Verbindungskontakte prüfen.

2. Kein Bild: TV Röhre ist an, Bildschirm ist dunkel

- a) Zuerst die Verbindungen des Monitors zum Logic Board prüfen. Haben alle Drähte Kontakt mit der Steckerverbindung? Sind die Leitungen an der Einsteckverbindung des Monitors sicher?
- b) Prüfen, daß U14 fest in der Buchse sitzt, und daß keine Kontaktstifte verbogen sind. Dieses IC ist ein Prom, das die erforderliche Video Reihenfolge (timing sequence) entwickelt. Gewöhnlich ist der Bildschirm dunkel, wenn ein Pin des Chips ohne Strom ist. Wenn das Chip richtig sitzt, bitte den nächsten Schritt durchführen.
- c) Prüfen Sie die Hochspannungsleitung, die aus dem Hochspannungstransformator des Monitors führt. Diese Leitung ist direkt mit der TV-Röhre verbunden. Während des Versandes kann es vorkommen, daß sich die Verbindung mit dem Transformator löst. Das Gerät ausschalten und den Draht vorsichtig nach unten gegen den Transformator drücken, um ihn wieder in die richtige Lage zu bringen. Bitte prüfen, ob jetzt das Bild erscheint. Falls nicht - Schritt d) durchführen.
- d) Mit Hilfe eines Spannungsmessers die drei Spannungen, die dem Logic Board Strom zuführen, messen. Diese Spannungen, +5, -5, +12 V, können leicht an der Verbindung Versorgungseinheit - Logic Board gemessen werden. Wenn alle Spannungen stimmen, bitte den nächsten Schritt durchführen.

- e) Mit Hilfe eines Oszillographen Taktsignale an folgenden Punkten prüfen: (Im Moment spielt es noch keine Rolle, wie jedes Signal sein sollte; es kommt uns darauf an, Signale zu finden und/oder Signale, die nicht kommen, wenn sie sollten und warum sie nicht kommen.) Der Oszillograph sollte für 0,2 V/Teilung 5µsec. eingestellt sein mit einem 10 : 1 Messfühler. Alle Taktsignale - außer dem Videosignal - haben eine Amplitude von ca. 5 V.
- Prüfe Pin 6 von U50. Ein $1\frac{1}{2}$ - 2 V Videosignal sollte vorhanden sein. Falls nicht, prüfe Pin 4 von U50. Falls das Signal jetzt erscheint, ist U50 wahrscheinlich schadhaft.
 - Falls das Signal bei Pin 4 von U50 nicht erscheint, könnten U57 und U67 fehlerhaft sein.
 - Prüfe die folgenden IC's und Pins nach falschen oder fehlenden Signalen: U13, Pin 8. U22, Pin 9. U15, Pins 11,12,13,14. U14, Pins 1-7, 9. U19, Pins 2,6,10,15. U20, Pins 2,7,10,14,15. Diese Chips erzeugen die Video-Zeitschaltung. Bei keinem der Chips dürfen die Signale falsch sein oder ganz fehlen. Sollte dies trotzdem der Fall sein, ist anzunehmen, daß das Chip defekt ist.

3. Bild erscheint: die Farbe ist undeutlich, einige Farben fehlen

Prüfe die roten, blauen und grünen Ausgangssignale an U67, Pin 4 bzw. 7 oder 9. Wenn keine Signale kommen, können U67, U49 oder U66 defekt sein.

4. Unvollständiges Bild: gestörte Anzeige

Manchmal erscheint das Spiel auf dem Bildschirm, während Teile des Bildes unrichtige Angaben zeigen. Z.B.: die "Hi Score"-Anzeige ist verzerrt, während der Rest des Bildes normal ist. Der Grund für diesen Fehler liegt wahrscheinlich in einem der 8 Ram IC's U69 bis U76. Der schnellste Weg, das schlechte Ram zu finden, ist der, jedes IC durch Rams, von denen feststeht, daß sie gut sind, zu ersetzen, u.z. jeweils eins nach dem anderen. Es dürfen keine Pins beim Ersetzen der IC's verbogen werden. Außerdem muß in Betracht gezogen werden, daß einer der Ram-Sockel schadhaft ist.

5. gestörte Anzeige, wenn das Spiel eingeschaltet ist

- a) Den Münzschalter einige Male betätigen, um festzustellen, ob dadurch das Bild klar wird. Falls nicht, das Gerät ab- und wieder anschalten. Wenn die Anzeige weiterhin verzerrt bleibt, Schritt b) ausführen.
- b) Den Reset-Stromkreis auf dem Logic Board prüfen. Wenn das Gerät zum ersten Mal eingeschaltet wird, wird ein Reset-Stromkreis, bestehend aus Q1, Q2, U18 und U35 ausgelöst, der den Mikroprozessor in die Ausgangsposition bringt. Dieses Reset Signal zwingt den Mikroprozessor mit dem Anfang des Spielprogrammes einzusetzen. Wenn der Mikroprozessor nicht zurückgesetzt wird, wird er trotzdem arbeiten, jedoch nicht die richtigen Programminstruktionen oder Daten geben. Es wird permanent ein verzogenes Bild auf dem Bildschirm erscheinen. Deshalb muß zuerst geprüft werden, ob ein 3 - 4 V~ Signal an Pin 3 des Verbindungssteckers Versorgungsteil - Logic Board vorhanden ist. Das Signal verfolgen durch Q1, wo, am Kollektor, eine Sägezahn-Schwingung auftritt. Dann, sobald zum ersten Male eingeschaltet wird, Pin 2 von U18 prüfen, bis der Kondensator C 10 langsam eine Spannung von ca. 3 V erreicht.

Sobald diese Spannung erreicht ist, ändert U18 seinen Zustand, wodurch Pin 3 zuerst ein hohes, dann ein tiefes Signal abgibt. Dieser Wechsel wird von U17 invertiert und erreicht schließlich Pin 26 von Z80. An Pin 26 von Z80 muß die Signaländerung von hoch nach tief geprüft werden. Falls dies nicht der Fall ist, sind ein oder mehrere Bauteile des Reset-Stromkreises fehlerhaft. Falls das Signal vorhanden ist, Schritt c) ausführen.

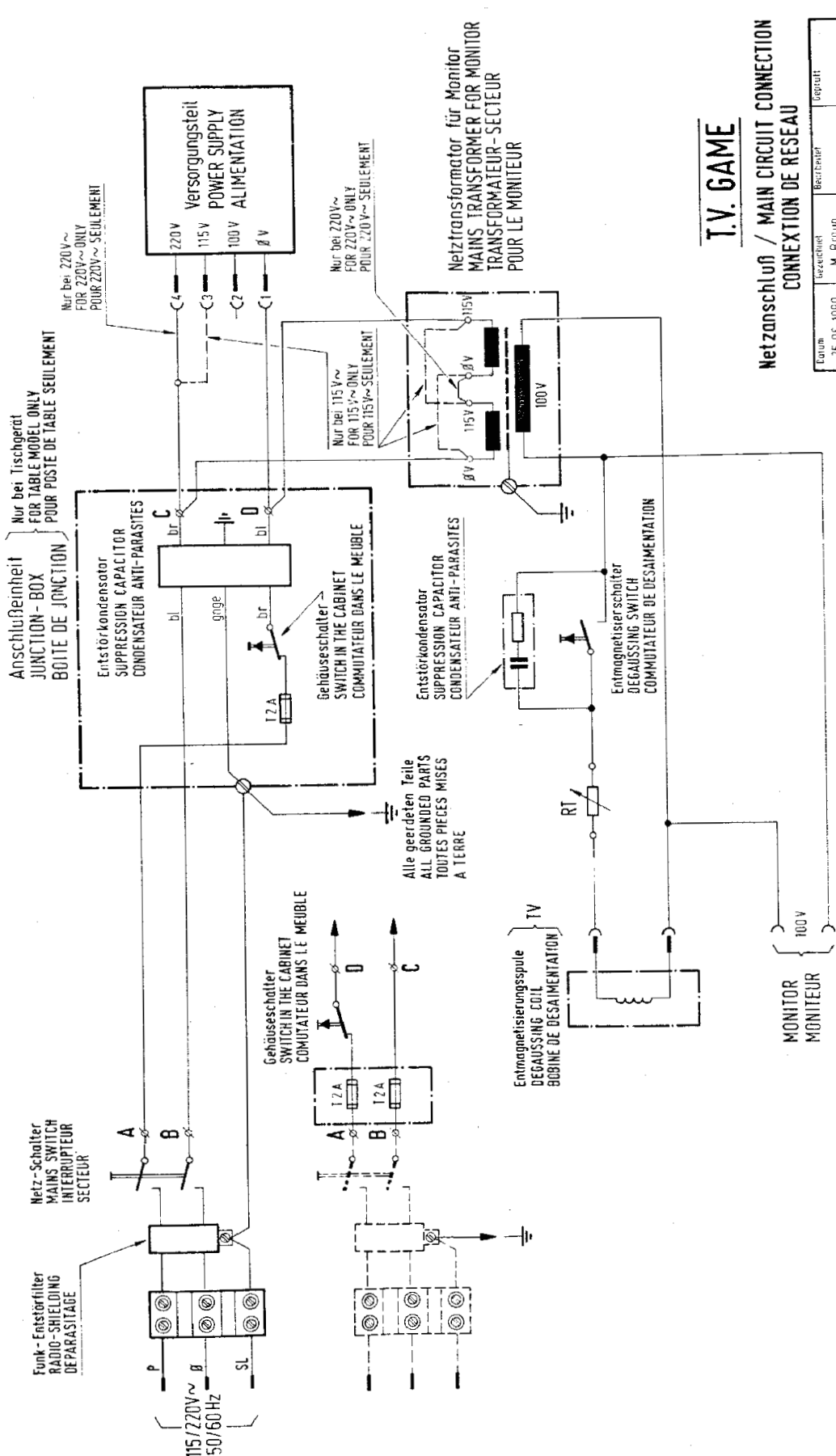
- c) Nachstehend einige wahrscheinliche Gründe für verzerrte Anzeige:
- ein oder mehrere RAMs
 - eines der EPROM's , U1 - 8, U26 - 33
 - Microprozessor U 16 ist defekt
 - U47 (74LS245) ist defekt
 - U51 und U52 sind defekt
 - Prüfe die drei Betriebsspannungen - +5 V, -5 V, +12 V=.

6. Gerät gibt keinen Kredit für eingeworfene Münze

- a) Wenn bei eingeworfener Münze kein Spiel gegeben wird, so liegt das gewöhnlich daran, daß der Schaltdraht des Münzschalters lose ist. In diesem Falle reicht es, wenn man den Draht nach oben oder nach unten biegt, je nachdem, ob eine höhere oder niedrigere Spannung erforderlich ist.
- b) Es könnte aber auch ein Fehler in dem Münzschaltkreis auf dem Logic Board vorliegen. Prüfe U62, Pin 6, 8 nach Impulsen, wenn der Münzschalter betätigt wird. Außerdem könnte der Fehler an U43 und/oder U62 sowie U45 liegen.
- c) Es ist möglich, daß einer der Münzzählertransistoren - Q3 und Q4 - defekt ist. Prüfe, ob der Zähler jedes Mal, wenn der Münzschalter betätigt wird, weiterzählt.
- d) Ebenfalls sollte die Verbindung Münzschalter - Logic Board geprüft werden, da manchmal diese Drähte am Münzschalter lose sind.

7. Bedienungshebel arbeiten nicht

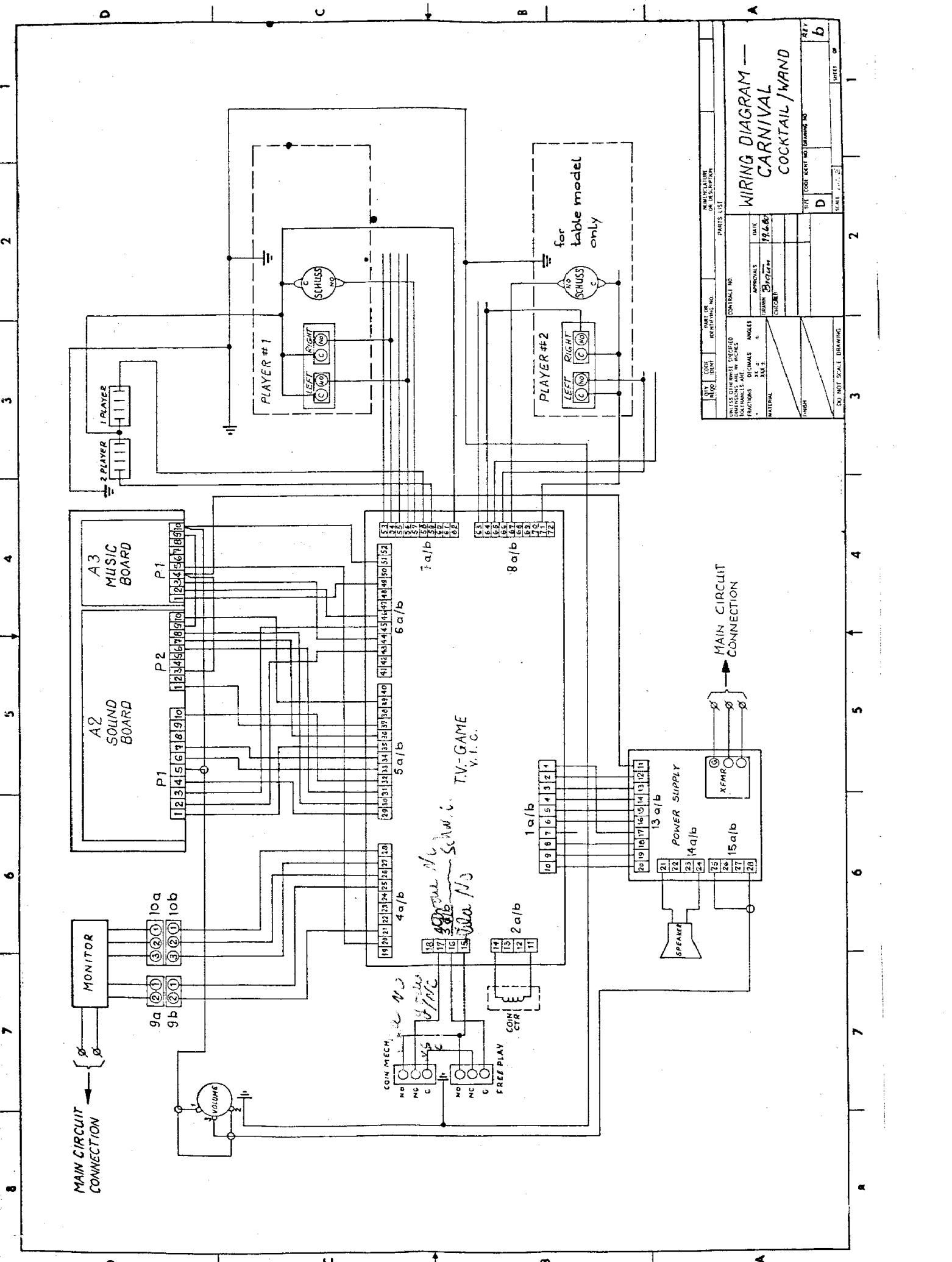
- a) Zuerst sollten alle Spielschalter geprüft werden. Dies schließt die Prüfung der schwarzen Drähte oder der Erdleitungen ein.
- b) Falls diese Verbindungen intakt sind, sollten die Verbindungen des Bedienungsboards zum Logic Board geprüft werden.
- c) Falls ein Spielen danach noch immer nicht möglich ist, sollte U44 am Logic Board geprüft werden. U44 könnte jedoch intakt sein aber keinen Antriebsimpuls von U24, Pin 10 oder U25, Pin 12 erhalten. Diese sind ebenfalls zu überprüfen.



T.V. GAME

Netzanschluß / MAIN CIRCUIT CONNECTION
CONNECTION DE RESEAU

Laufnr.	25.06.1980	Bezeichnet	M. B. Clun	Bezeichnet	Geprüft
---------	------------	------------	------------	------------	---------



PARTS LIST		DATE	
QTY	DESCRIPTION	DATE	BY
1	COIN MECH.	1968	STUBBINS
1	FREE PLAY		
1	COIN CTR.		
1	SPEAKER		
1	XFMR		
1	POWER SUPPLY		
1	MONITOR		
1	A2 SOUND BOARD		
1	A3 MUSIC BOARD		
1	PLAYER #1		
1	PLAYER #2		
1	VOLUME		

CONTROL NO.	DATE	BY
	1968	STUBBINS
APPROVALS	DESIGNED	DATE
DRAWN	BY	DATE
STUBBINS		

WIRING DIAGRAM	DATE	BY
CARNIVAL		
COCKTAIL/WAND		
SHEET NO.	1	OF
SCALE	D	
SIZE	10 1/2" X 14 1/2"	

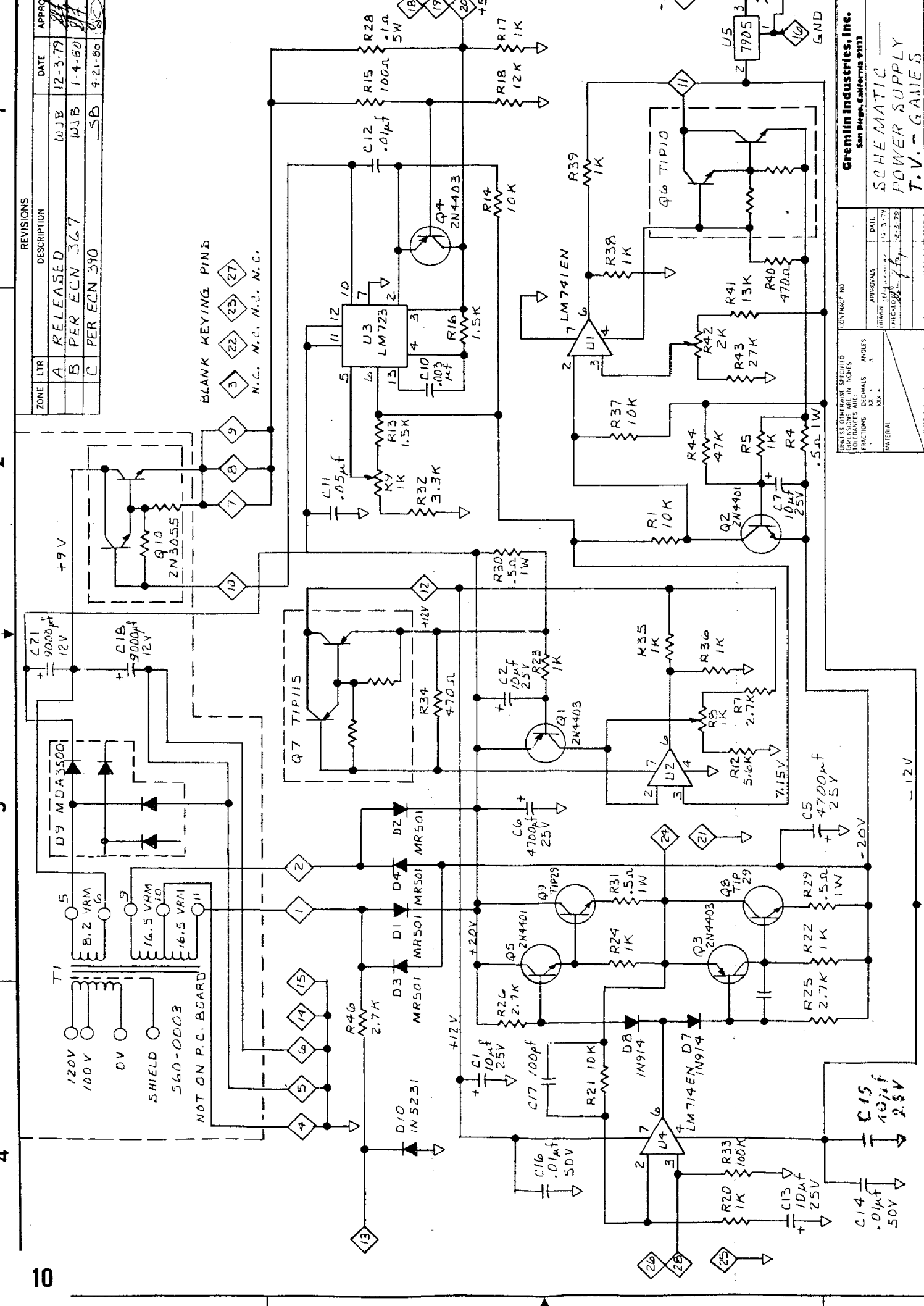
ZONE	LTR	DESCRIPTION	DATE	APPROVED
A	RELEASED		12-3-79	
B	PER ECN 367		1-4-80	
C	PER ECN 390		4-21-80	

REVISIONS

BLANK KEYING PINS

3 22 23 27

N.C. N.C. N.C. N.C.



Gremlin Industries, Inc.
San Diego, California 92111

SCHEMATIC
POWER SUPPLY
T.V. - GAMES

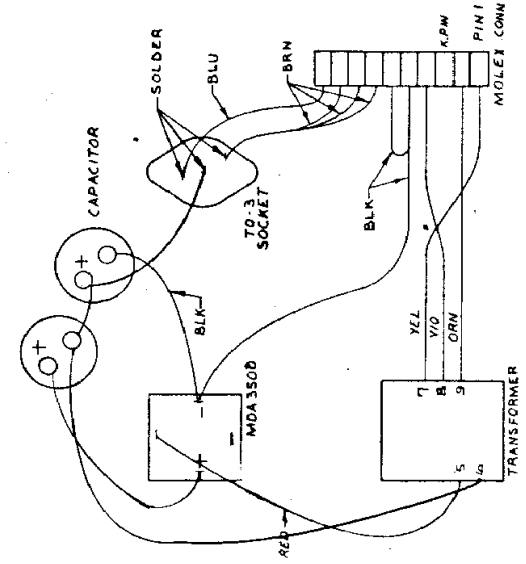
CONTRACT NO. _____
DRAWN BY: J. J. _____
CHECKED BY: J. J. _____
DATE: 12-3-79

UNIT NO. 1044
GND 25V

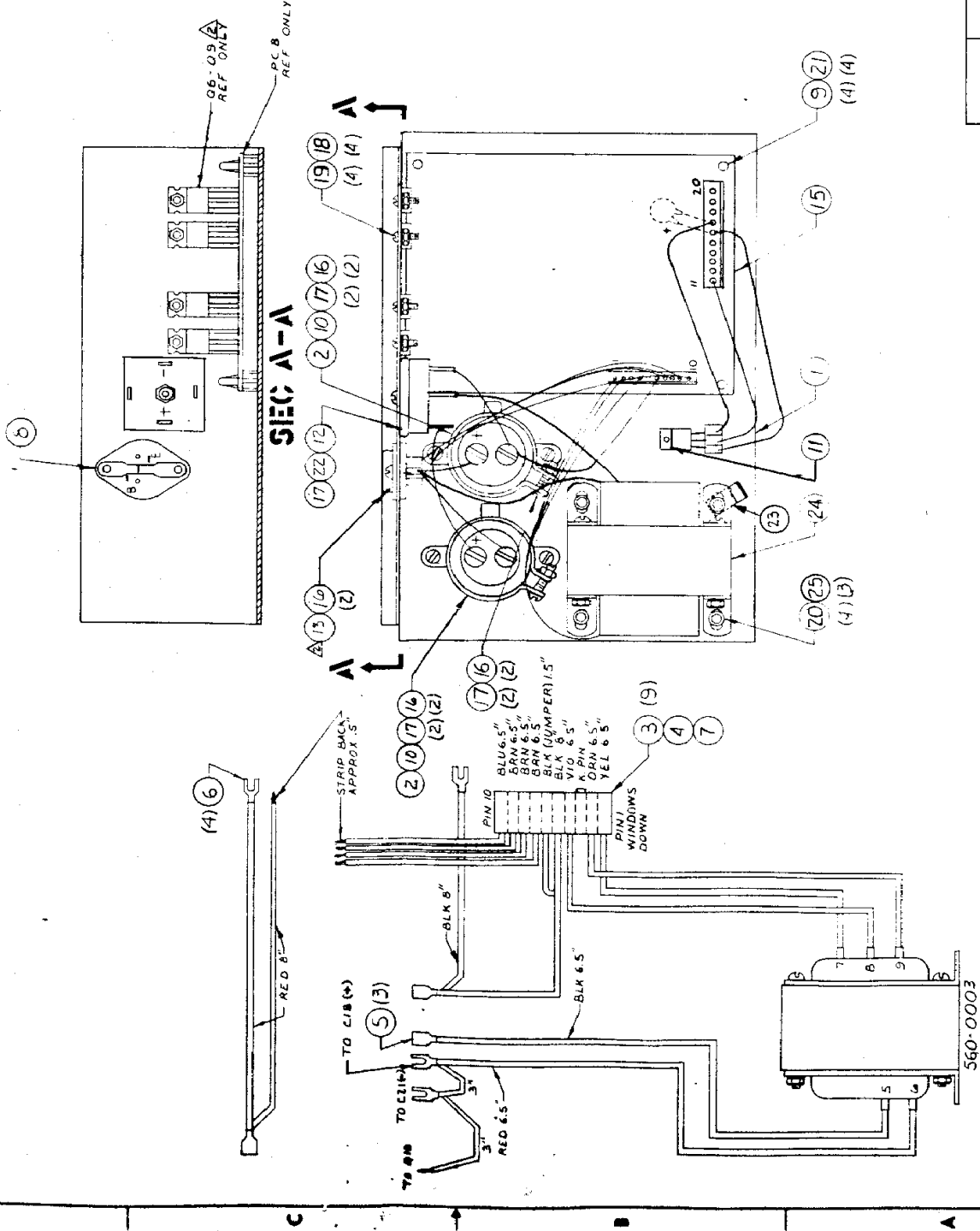
UNIT NO. 1044
GND 25V

UNIT NO. 1044
GND 25V

ZONE	LTR	REVISIONS	DATE	APPROVED
A	RELEASED	AJA	12-3-79	[Signature]
B	PER ECU 367	WJB	1-4-80	[Signature]
C	CHGD PER ECU 370	SB	12-1-80	[Signature]



WIRING DIAGRAM



SEE DETACHED PARTS LIST

QTY		CODE	PART OR IDENTIFYING NO.	NONMENTURE OR DESCRIPTION
REQ		IDENT		
UNLESS OTHERWISE SPECIFIED DIMENSIONS ON INCHES FRACTIONS DECIMALS ANGLES MATERIAL FINISH				
		CONTRACT NO.		
		APPROVALS		DATE
		DRAWN [Signature]		11-28-79
		CHECKED [Signature]		12-1-79
		CHECKED [Signature]		
		MATERIAL		
		FINISH		
DO NOT SCALE DRAWING				
INLET ASSY		USED ON		
APPLICATION				

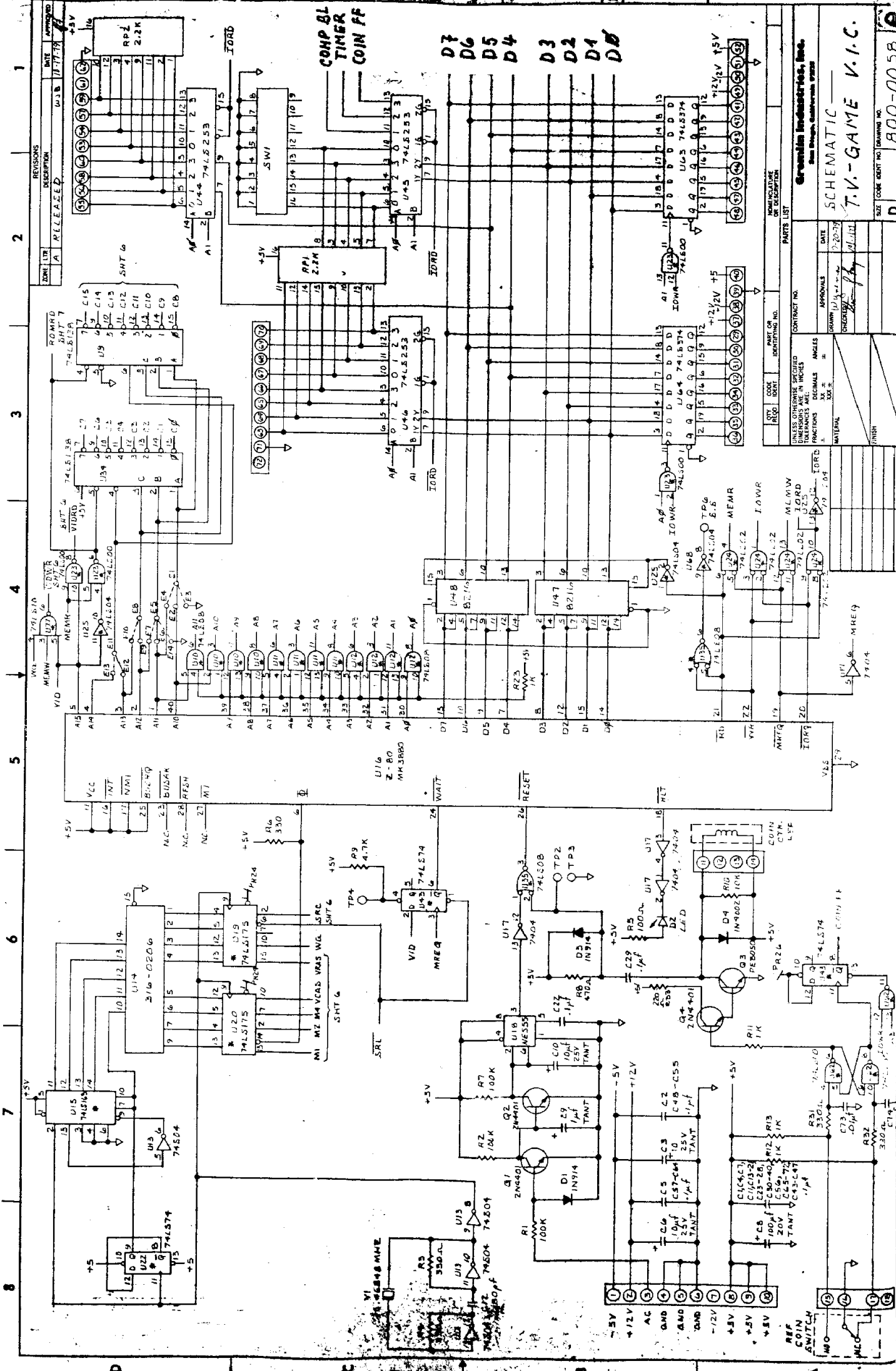
Gremlin Industries, Inc.
 800 Page, Concord, CA 94520

ASSY
POWER SUPPLY
T.V. GAMES

SIZE CODE (DRAWING NO.)
D 800-0072

SHEET 1 OF 1

ALL POWER SUPPLIES TO BE INSTALLED WITH
 HELI-JOINTS PASTE APPLICATING HARDWARE
 ALLOW SELF-BE HEAT, P. 18
 NOTE 3: UNLESS THERE IS SPECIFIC



1
2
3
4
5
6
7
8

REV	DATE	DESCRIPTION
1	11-17-74	RELEASED

QTY	REQ	CODE	IDENTIFYING NO.	PART OR IDENTIFYING NO.	DESCRIPTION	CONTRACT NO.

UNLESS OTHERWISE SPECIFIED	INCHES	DECIMALS	ANGLES
TOLERANCES ARE:			

FRACTIONS	DECIMALS	ANGLES

MATERIAL	FINISH

GROUP	DATE	APPROVALS

CREATED BY	DATE

GROUP	DATE	APPROVALS

CREATED BY	DATE

GROUP	DATE	APPROVALS

CREATED BY	DATE

GROUP	DATE	APPROVALS

CREATED BY	DATE

GROUP	DATE	APPROVALS

CREATED BY	DATE

GROUP	DATE	APPROVALS

CREATED BY	DATE

GROUP	DATE	APPROVALS

CREATED BY	DATE

GROUP	DATE	APPROVALS

CREATED BY	DATE

GROUP	DATE	APPROVALS

CREATED BY	DATE

GROUP	DATE	APPROVALS

CREATED BY	DATE

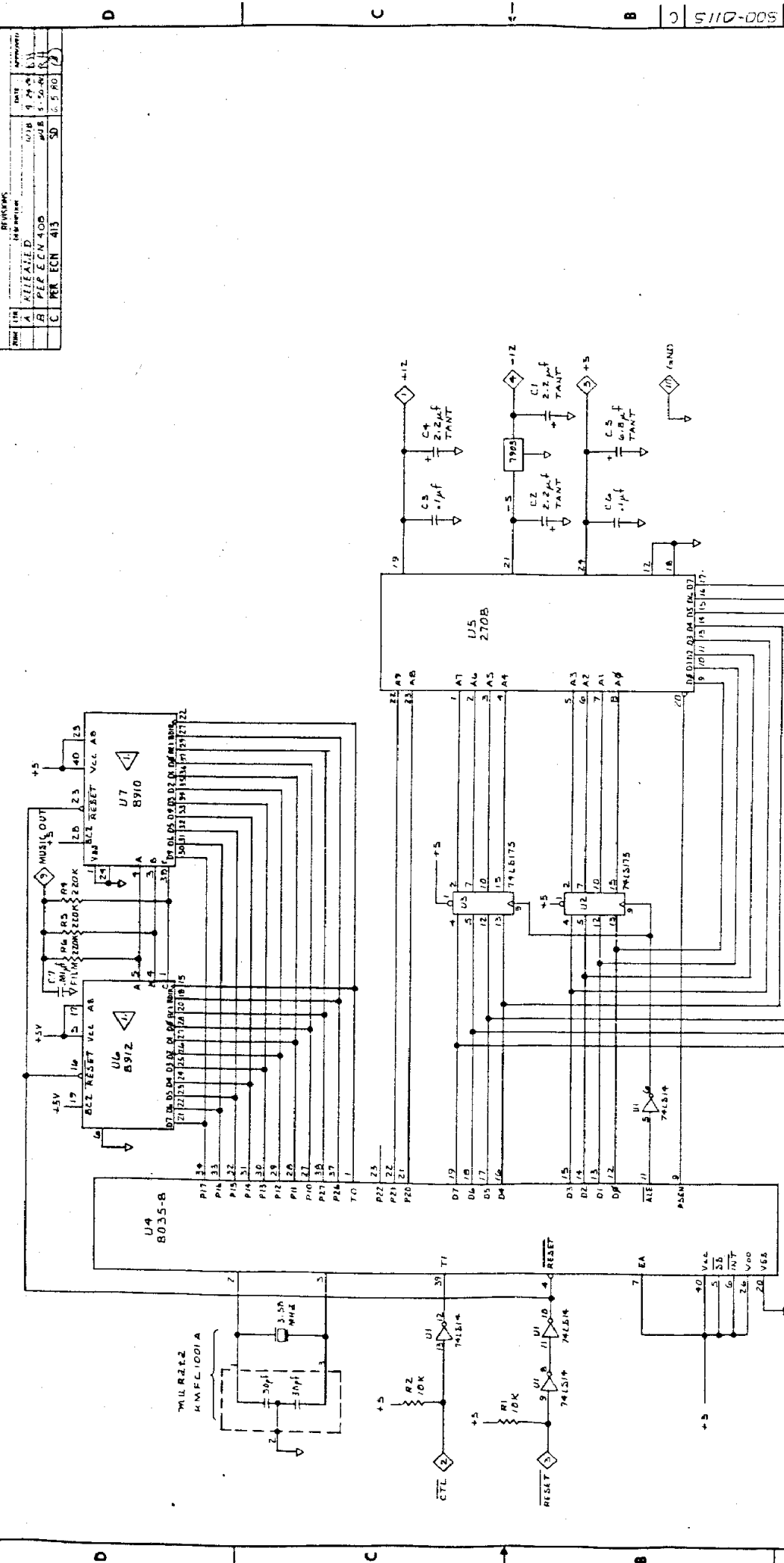
GROUP	DATE	APPROVALS

CREATED BY	DATE

GROUP	DATE	APPROVALS

Greenleaf Industries, Inc.
Schematic
T.V. GAME V.I.C.

800-0058

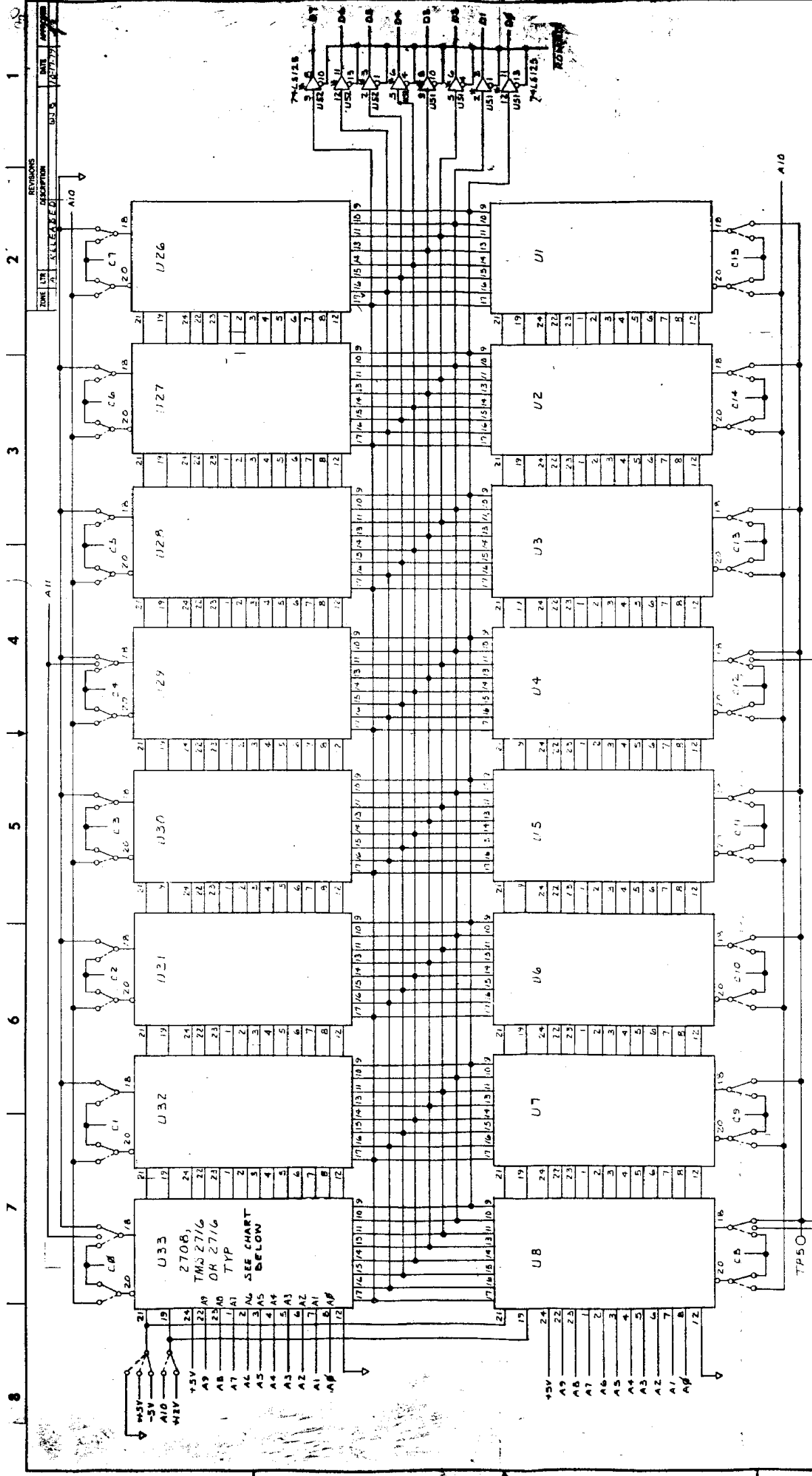


5110-0015

REV	DATE	APPROVED
A	4-29-84	WJ
B	5-20-84	WJ
C	6-5-84	WJ

MANUFACTURING OR DESCRIPTION Greenlin Industries, Inc. SCHEMATIC PROGRAMMABLE MUSIC BOARD		DATE 4-29-84 DRAWN BY WJ	
CITY SAN DIEGO, CALIFORNIA		PART OR IDENTIFYING NO. 5110-0015	
CONTINENTAL NO. 800-015		SCALE NONE	
CITY SAN DIEGO, CALIFORNIA		PART OR IDENTIFYING NO. 5110-0015	
CONTINENTAL NO. 800-015		SCALE NONE	
CITY SAN DIEGO, CALIFORNIA		PART OR IDENTIFYING NO. 5110-0015	
CONTINENTAL NO. 800-015		SCALE NONE	

USE EITHER/OR U6 & U7
BUT NEVER BOTH.
NOTES:



ZONE	DATE	DESCRIPTION	REVISED
1	7/27/79	REVISED	1
2			2
3			3
4			4
5			5
6			6
7			7
8			8

REVISIONS

UNLESS OTHERWISE SPECIFIED DIMENSIONS ARE IN INCHES FRACTIONS DECIMALS ANGLES MATERIAL FINISH

CONTRACT NO.

APPROVALS

DATE

DESIGNED BY

CHECKED BY

TESTED BY

ASSEMBLY NO.

QUANTITY

PARTS LIST

Greenwich Industries, Inc.
New Haven, Connecticut 06510

SCHMATIC

T.V.-GAME V.I.C.

DATE 7/20/79

SIZE (SEE DRAWING FOR DIMENSIONS)

D 800-0058

PINS

	18	19	20	21	SOCKETS USED	DIFFERS (SHT B)
7108	5V	HEV	0V	-5V	ALL	DIFFERS
10K OR LESS TMS 2716	0V	A10	A10	+5V	U33(1), U27(1), U7(1), U8(1), U6(1), U5(1), U4(1), U3(1), U2(1), U1(1)	DIFFERS
32K OHM	0V	A10	0V	+5V	U33(1), U27(1), U7(1), U8(1), U6(1), U5(1), U4(1), U3(1), U2(1), U1(1)	DIFFERS
17K OR MORE	0V	A10	0V	+5V	U33(1), U27(1), U7(1), U8(1), U6(1), U5(1), U4(1), U3(1), U2(1), U1(1)	DIFFERS

*** I.C.'S ON ASSEMBLY 800-0058 MUST BE (S.)**
J.C.'S ON ASSEMBLY 800-0059 MUST BE (T.L.)

POWER



Gremlin

EXTENDED WARRANTY AVAILABLE AT AN ADDITIONAL COST

1a

2a COIN COUNTER

3a COIN SWITCH

8a

CONTROL PANEL

7a

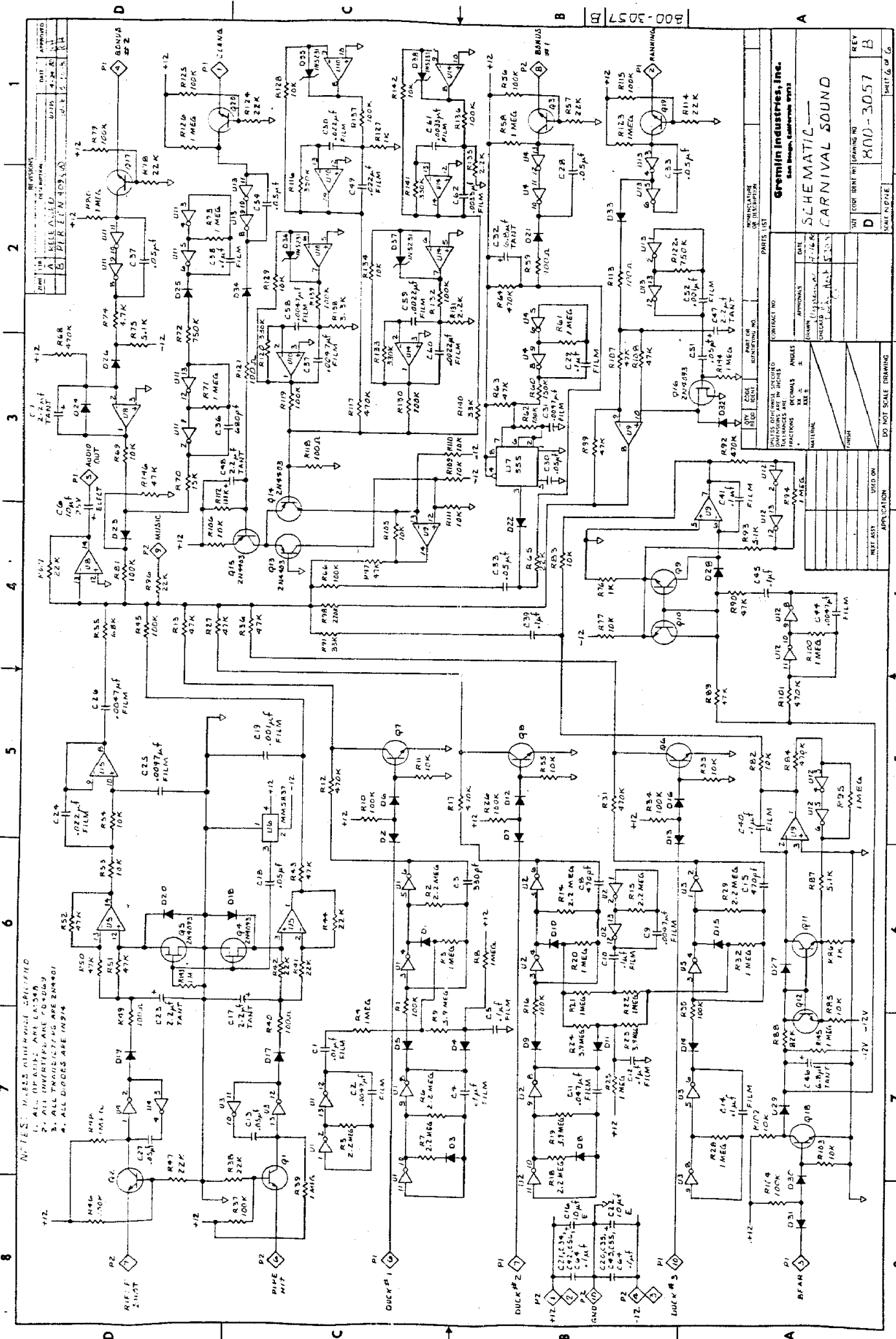
6a

SOUND OUT

4a

COLOR VIDEO

h



NOTES: 1. ALL OP-AMP'S ARE CA3140
 2. ALL INVERTERS ARE 70009
 3. ALL TRANSISTORS ARE 2N4403
 4. ALL DIODES ARE 1N914

REV	DATE	DESCRIPTION	APPROVED
1	11-1-74	INITIAL DESIGN	W. J. R.
2	11-1-74	REVISED	W. J. R.
3	11-1-74	REVISED	W. J. R.
4	11-1-74	REVISED	W. J. R.
5	11-1-74	REVISED	W. J. R.
6	11-1-74	REVISED	W. J. R.
7	11-1-74	REVISED	W. J. R.
8	11-1-74	REVISED	W. J. R.

Gremlin Industries, Inc.
 East Design, Customized Parts

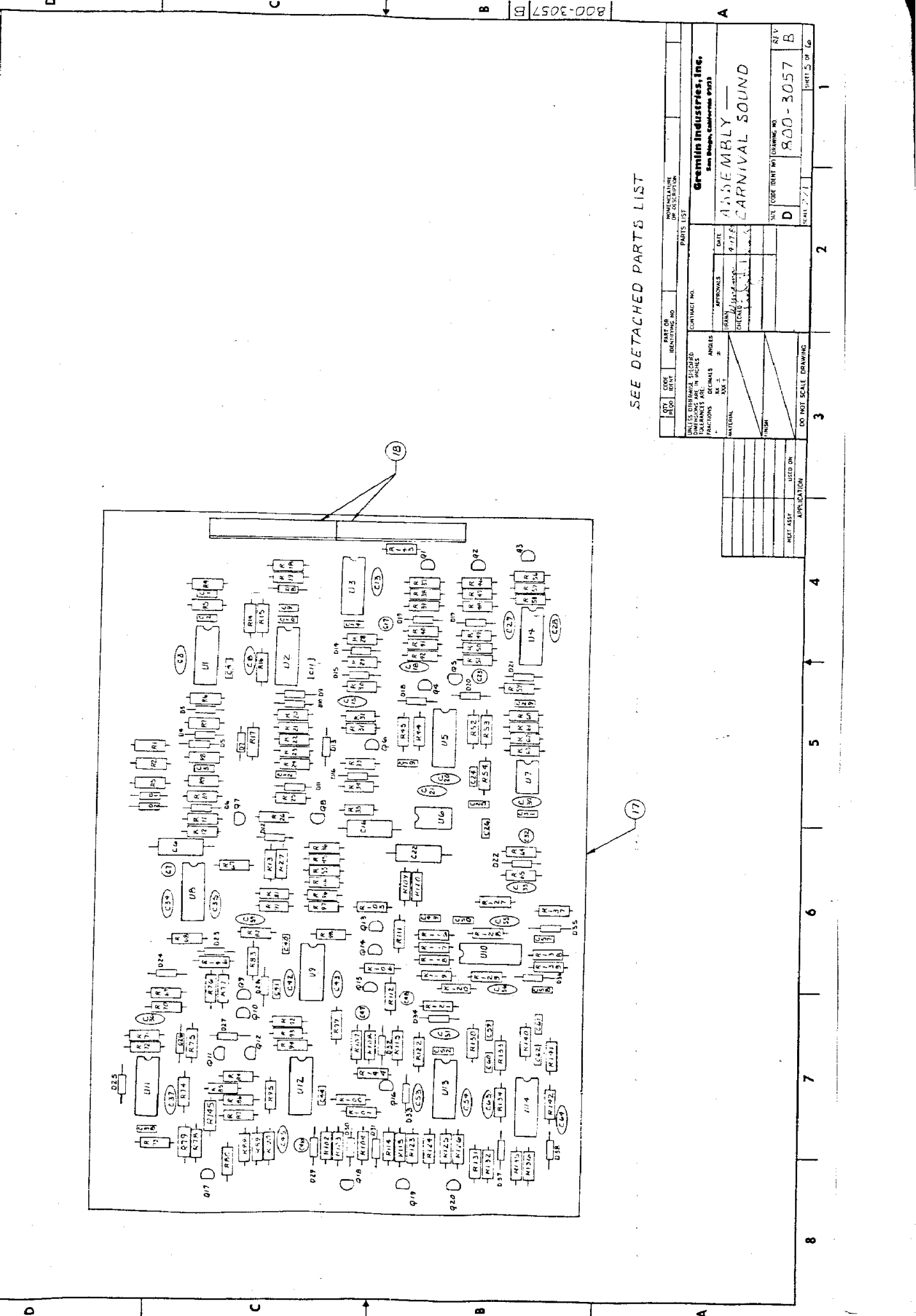
SCHEMATIC CARNIVAL SOUND

DATE: 11-1-74
 DRAWING NO: 800-3057
 REV: B

SCALE: 1/8" = 1"

DO NOT SCALE DRAWING

1 2 3 4 5 6 7 8



REV	DATE	BY	CHKD	APPROVED
1	9-24-57	W.L.C.		
2	10-1-57	W.L.C.		
3	10-1-57	W.L.C.		
4	10-1-57	W.L.C.		
5	10-1-57	W.L.C.		
6	10-1-57	W.L.C.		
7	10-1-57	W.L.C.		
8	10-1-57	W.L.C.		

REVISIONS
 1. ALL I.C. PER E.C.N. 407

800-3057 B

SEE DETACHED PARTS LIST

Gremlin Industries, Inc.
 ASSEMBLY
 CARNIVAL SOUND

DATE: 9-17-57
 DRAWN BY: W.L.C.
 CHECKED BY: W.L.C.

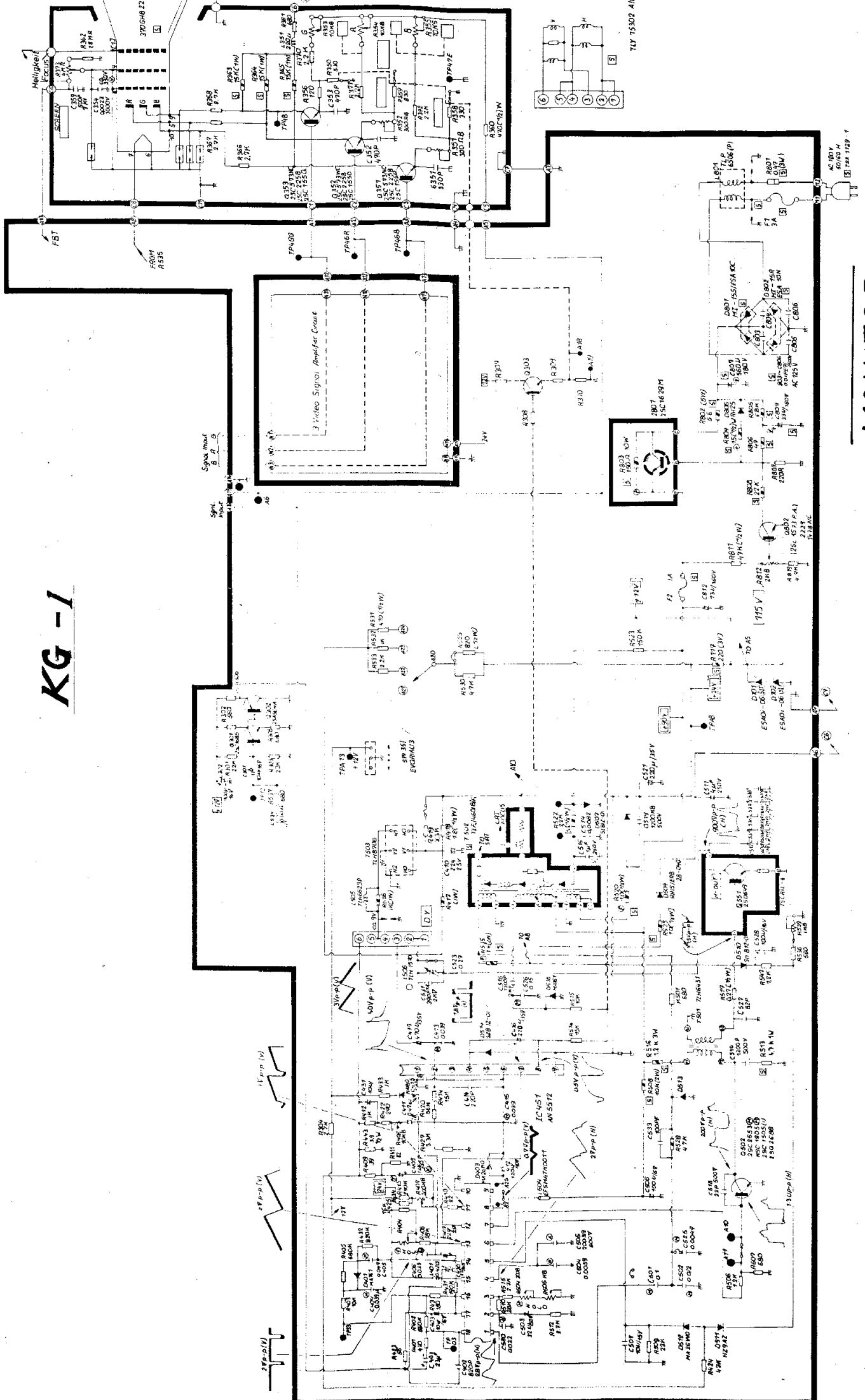
UNLESS OTHERWISE SPECIFIED
 DIMENSIONS ARE IN INCHES
 FRACTIONS - XX/YY
 DECIMALS - XXX.X
 MATERIAL - SEE 1
 FINISH

DO NOT SCALE DRAWING

APPLICATION
 NEXT ASSY
 USED ON

800-3057 B
 SHEET 5 OF 6

KG-1



MONITOR